



FISCHEREIVEREIN SOLOTHURN UND UMGEBUNG

4500 Solothurn

www.fischereivereinsolothurn.ch

Dokumentation 108. Generalversammlung

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der 107. GV vom 14. Februar 2020
2. Jahresberichte
 - 2.1 Präsident
 - 2.2 Ressort Gewässerbewirtschaftung
 - 2.3 Ressort Ausbildung
 - 2.4 Ressort Anlässe
 - 2.5 Ressort Magazin
 - 2.6 Ressort Vereinsboot
3. Kassabericht und Bericht der Revisoren
4. Tätigkeitsprogramm 2021
5. Festsetzung des Jahresbeitrages 2022
6. Budget 2021
7. Wahlen Vorstand und Revisoren
8. Mitgliederbestand/Mutationen
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Anträge zuhanden der GV sind keine eingegangen.

Die Ausführungen zu den einzelnen Traktanden finden sich auf den folgenden Seiten. Mit dem Ausfüllen und Einsenden der persönlichen Stimmkarte, die jedes Mitglied per Post erhalten hat, wird die Stimme zum jeweiligen Beschlusstext abgegeben. Die Beschlusstexte sind bei den jeweiligen Traktanden auf den folgenden Seiten aufgeführt.

1. Genehmigung des Protokolls der 107. GV vom 14. Februar 2020

Das Protokoll ist als separates Dokument auf der Homepage publiziert.

Beschlusstext: Wollen Sie das Protokoll der 107. GV vom 14. Februar 2020 annehmen?

2. Jahresberichte

2.1 Präsident

Liebe Fischer-Freunde

Das vergangene Jahr war für den Verein – wen wundert's? – natürlich sehr durch die Corona-Pandemie geprägt. Mehrere Anlässe mussten abgesagt oder verschoben werden, darunter auch Vorstandssitzungen und Jungfischeranlässe. Positiv ist immerhin, dass wir im Sommer und Herbst, der wichtigsten Zeit für unsere Anlässe, unser Programm durchziehen konnten. So konnten wir viele Tätigkeiten der Gewässerbewirtschaftung und der Jungfisherausbildung nachholen oder sogar planmässig durchführen. Die Vereinsaktivitäten konnten damit aufrecht erhalten werden. Einzig die geplanten Untersuchungen der Fischabwanderung aus Seitengewässern in die Patentgewässer musste verschoben werden, weil der Lockdown vom Frühling 2020 genau in die Zeit von Planung und Beginn der Umsetzung fiel. Nachdem wir 2017-2019 den St. Kathrinenbach untersuchten, wollten wir die Untersuchung eigentlich 2020 in einem weiteren Gewässer fortsetzen. Nun wird es halt 2021.

Die Pandemie konfrontierte uns Fischer mit einem Druck auf die Gewässer von Erholungssuchenden, den wir vorher in diesem Ausmass wohl noch nie erlebt haben. Aare und Emme waren sprichwörtlich überlaufen. So gut es auch ist, dass die Bevölkerung die Natur vor ihrer Haustür entdeckt, so schwierig ist die Situation auch für die Natur. Auch für uns Fischer ist die Sache zwiespältig: Das Interesse an der Fischerei war im Sommer 2020 gigantisch, für den Verein ist das eine Chance. Aber der steigende Druck auf die Natur wird für Fische und Fischende auch seine Schattenseiten haben, zunehmendes Littering und Nutzungskonflikte lassen grüssen.

Auch wenn 2021 bestimmt auch ein spezielles Jahr sein wird, so besteht doch die Hoffnung, dass wieder etwas Normalität einkehren wird. Für den Verein bedeutet dies, dass Projekte hoffentlich wieder wie geplant umgesetzt werden, dass wir wieder lustige Anlässe am Wasser haben können und dass liegen gebliebene Arbeiten wieder aufgenommen werden. Neben den üblichen, bewährten Anlässen und Projekten werden wir dank der neuen Fischtreppe beim Emme-Wehr in Biberist vielleicht

bald mehr Wissen über die Fischwanderung in der Emme generieren. Und auf kantonaler Ebene beginnen die Arbeiten für ein neues Fischereigesetz. Für den Fischer am Wasser sind dabei zwar keine grundlegenden Änderungen zu erwarten, doch für die Rolle und die Verantwortung der Vereine ergeben sich vielleicht einige Änderungen. Wir sind gespannt.

Ich wünsche ein kräftiges Petri Heil für das neue Fischerjahr

David Gerke

Beschlusstext: Wollen Sie den Jahresbericht des Präsidenten annehmen?

2.2 Ressort Gewässerbewirtschaftung

Das **Abfischen des Emmekanal**s hat uns dieses Jahr am meisten beschäftigt. Entgegen der ursprünglich vorgesehenen Abfischung des ganzen Kanals war zwar letztlich nur eine kleine Abfischung des ersten Abschnitts bis zur Papierfabrik Biberist vorgesehen. Die Ausleitungen in die Emme in Derendingen und Luterbach sollten gemäss schriftlicher Absprache mit der ADEV geschlossen bleiben, womit trotz Abstellung immer Wasser im Kanal gewesen wäre. Allerdings war aber die Öffnung des sogenannten „Siphon“ oder Dücker bei der Bahn 2000 offensichtlich notwendig für die Wartungsarbeiten, was die ganze Situation komplett veränderte. Leider wurden wir Fischer darüber nicht rechtzeitig über die Öffnung des Siphons informiert. Durch spontane Aktionen kleiner Gruppen von Fischern und einem schnell organisierten Abfischen des gesamten Kanals konnten wir Schlimmeres verhindern. Letztlich scheinen die meisten Fische den Weg in die Emme oder die Aare von selbst gefunden zu haben.

Am **Obach** haben wir die in den Vorjahren getätigten Aufwertungen nur instand gehalten und nicht ausgeweitet. Denn ein nicht zu erwartender hoher Wasserstand hatte einige Elemente beschädigt. Der Bach ist eigentlich durch einen Überlaufstollen reguliert und kann technisch gesehen gar kein Hochwasser führen. Auf unsere Initiative wurde die technische Infrastruktur durch die städtischen und kantonalen Behörden geprüft. Es wurde eine Verstopfung gefunden und behoben, wodurch der Bach nun wieder normal Wasser führt.

Ausblick Gewässerbewirtschaftung 2021

Der **Obach** soll um weitere 50 Meter aufgewertet werden. Zusätzlich werden 50 Meter des **Obergadenbach** (Pachtgewässer des Vereins) aufgewertet. Ein **Fangkorb zur Zählung der absteigenden Forellen** wird neu vermutlich am Obach installiert, Detailarbeiten sind noch am Laufen. Noch unklar ist, ob bereits im laufenden Jahr eine Erfolgskontrolle

der neuen Fischtreppe am Wehr Biberist stattfinden wird, bei der der Verein die Umsetzung hätte (Kontrolle Reuse).

Beschlusstext: Wollen Sie den Bericht über das Ressort Gewässerbewirtschaftung annehmen?

2.3 Ressort Ausbildung

Der Jungfischerkurs wurde von 14 Teilnehmern absolviert. Er umfasste wie immer sechs Anlässe. Aufgrund Corona musste aber die Theorie, die traditionellerweise drinnen stattfindet, vom Frühling in den Sommer verschoben und auch verkürzt werden. Zusätzlich fanden erneut zwei Ferienpässe statt (Solothurn und Bucheggberg). Besten Dank allen Helfern. Wir hoffen, dass 2021 trotz Corona die Jungfischerangebote wieder durchgeführt werden können.

Beschlusstext: Wollen Sie den Bericht über das Ressort Ausbildung annehmen?

2.4 Ressort Anlässe

Wie jedes Jahr fanden einige gesellige Anlässe statt, für die uns Walter "Bibaff" Steiner versorgt hat, z.B. beim gut besuchten Ausflug ins Eläss. Darüber hinaus war er auch für die Verpflegung an den Arbeits- und Jungfischeranlässen besorgt. Dafür gebührt ihm wie immer grossen Dank und wir hoffen, dass wir auch künftig von ihm vorzüglich mit Speis und Trank verpflegt werden! Damit Bibaff seines Amtes walten kann, wurde im Berichtsjahr ein neuer mobiler Gas-Grill angeschafft. Durch diesen entfallen die bisherigen Mietkosten für den Grill, wodurch wir langfristig günstiger fahren.

Beschlusstext: Wollen Sie den Bericht über das Ressort Anlässe annehmen?

2.5 Ressort Magazin

Keinen grösseren Bericht verdient das Magazin. Wir haben es weiterhin gemietet und es dient uns als wichtiges Materiallager. Es herrscht Ordnung und das Material ist brauchbar. Das Abfischgerät musste aufgrund eines gerissenen Kathoden-Kabels repariert werden und wurde auch gleich geprüft. Es ist damit wieder für fünf Jahre zugelassen.

Beschlusstext: Wollen Sie den Bericht über das Ressort Magazin annehmen?

2.6 Ressort Vereinsboot

Das Vereinsboot stand nach einer grösseren Revision des Motors ab Mitte des Berichtsjahres wieder zur Verfügung. Es wurde in der zweiten Jahreshälfte zehnmal benutzt, was eine erfreuliche Entwicklung ist. Wir hoffen aber, dass künftig noch mehr Mitglieder das Boot benützen. Es steht zu einem wirklich günstigen Preis als Dienstleistung für die Mitglieder im Rollhafen zur Verfügung. Es kümmert sich Nik Misteli darum.

Beschlusstext: Wollen Sie den Bericht über das Ressort Boot annehmen?

3. Kassabericht und Bericht der Revisoren

Der Kassenbericht und der Revisorenbericht sind als separate Dokumente auf der Homepage publiziert. Die Kasse schliesst mit einem Gewinn von CHF 574.- und liegt daher nahe am Budget, da Einnahmen und Ausgaben gleichermassen tiefer ausgefallen sind. Die Revisoren beantragen, die Rechnung zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Beschlusstext: Wollen Sie den Kassenbericht und Revisorenbericht annehmen und den Vorstand damit entlasten?

4. Tätigkeitsprogramm 2021

Das Tätigkeitsprogramm ist als separates Dokument auf der Homepage publiziert.

Beschlusstext: Wollen Sie das Tätigkeitsprogramm 2021 annehmen?

5. Festsetzung des Jahresbeitrages 2022

Der Vorstand schlägt für 2022 folgende unveränderten Mitgliederbeiträge vor:

- Aktive	CHF	40.00
- Ehrenmitglieder	CHF	0.00
- Vorstandsmitglieder	CHF	0.00
- Gönner	ab CHF	10.00

Beschlusstext: Wollen Sie den Jahresbeitrag 2022 gemäss Vorschlag des Vorstandes annehmen?

6. Budget 2021

Das Budget 2021 ist als separates Dokument auf der Homepage publiziert. Es wird ein Gewinn von CHF 3'064.90 budgetiert. Der erwartete Gewinn 2021 fällt höher aus als im Vorjahr, da wir damit rechnen, im laufenden Jahr wieder mehr Projekte im Bereich Gewässerunterhalt (Aufwertungen, Fischabstiegskontrollen, etc.) umsetzen zu können, die Geld in die Kasse einbringen werden.

Beschlusstext: Wollen Sie das Budget 2021 annehmen?

7. Wahlen Vorstand und Revisoren

Nach mehreren Rücktritten freut es uns, dass wir den Vorstand mit einer neuen und einer altbewährten Kraft wieder ergänzen können. Es werden folgende Personen zur Wahl in den Vorstand vorgeschlagen:

- David Gerke, Präsident (bisher)
- Nik Misteli, Kassier und Vize-Präsident (bisher)
- Giorgio Eberwein, Ressort Gewässerbewirtschaftung (bisher)
- Walter "Bibaff" Steiner, Ressort Anlässe (bisher)
- Martin Wagmann, Ressort Magazin (neu)
- Tristan Tomasella, Beisitzer (neu)

Beschlusstext: Wollen Sie die Wahl der vorgeschlagenen Personen in den Vorstand annehmen?

Es werden folgende Personen zur Wahl als Revisoren vorgeschlagen:

- Philipp Gressly (bisher)
- Walter Morgenthaler (bisher)
- Ersatz: Claude Tschanz (bisher)

Beschlusstext: Wollen Sie die Wahl der vorgeschlagenen Personen als Revisoren annehmen?

8. Mitgliederbestand/Mutationen

Seit der letzten GV wurden diverse Austritte vernommen und Neuanmeldungen registriert. Im vergangenen Jahr gab es fünf Austritte aus dem Verein, vier Mitglieder wurden wegen nicht-bezahlens ausgeschlossen und ein Mitglied ist verstorben (minus 10 Mitglieder). Dem stehen 18 Neueintritte seit der letzten GV gegenüber, womit in der Summe ein Plus von acht Mitgliedern resultiert. Vor einem Jahr hatte der Verein 168 Mitglieder, heute 176.

Nachfolgend die Neueintritte in alphabetischer Reihenfolge:

Philippe Bloch
Bernhard Brändle
Fabio Gianformaggio
Paul Gray
Daniel Hänni
Dominik Hapatyn
Jan Heller
Editz Jordi
Robin Lambregtse
Roger Mathys
Michael Meisberger
Andrea Portapia
Dominic Stüdi
Stefano Tamburrino
Talha Tasdemir
Tristan Tomasella
Dimitri Zingg
Ronny Zürcher

Beschlusstext: Wollen Sie die oben genannten Personen in den Verein aufnehmen?

9. Ehrungen

Im vergangenen Herbst ist leider René Baillod, ein langjähriges und verdientes Ehrenmitglied unseres Vereins, im Alter von 88 Jahren verstorben. Er war noch bis ins hohe Alter im Hintergrund tätig und unterstützte den Verein. Wir hoffen, dass er gut in den ewigen Jagdgründen angekommen ist. Den Angehörigen sprechen wir unser aufrichtiges Beileid aus.

10. Verschiedenes

Eine Grussbotschaft des SOKFV folgt.

